

NAZIVORMARSCH IN FÜRTH VERHINDERN

Seit sich im März der NPD Kreisverband Fürth gegründet hat, haben sich die Naziaktivitäten in der Innenstadt vermehrt. Die NPD versucht mit Infotischen oder Verteilaktionen vor der Fürther Arbeitsagentur den gerechtfertigten Protest gegen den Sozialkahlschlag für sich zu nutzen und mit verlogenen Parolen die Leute auf ihre Seite zu ziehen. Mit ihren rassistischen und menschenverachtenden Anschauungen schiebt die NPD die Schuld für diese schlechte politische Situation auf unsere ausländischen MitbürgerInnen. Die Nazis hoffen damit in einer Stadt mit hohem MigrantInnen Anteil auf fruchtbaren Boden zu stoßen.



Der Kopf der Fürther NPD, Matthias Fischer ist der ehemalige Führer, der im Januar 2004 verbotenen Fränkischen Aktionsfront (FAF). Die FAF unterhielt rege Kontakte zu der Münchner Kameradschaft Süd um Martin Wiese, die einen Bombenanschlag, am 65. Jahrestag der Reichspogromnacht, auf eine Synagoge geplant hatte. Der vorbestrafte Neonazi Matthias Fischer ist Verantwortlicher für die Internetseite der Fürther NPD und wird bei der Wahl im Oktober als Direktkandidat der NPD- Fürth aufgestellt werden

Wir wollen uns nicht damit abfinden, dass Neonazis zur Normalität im Fürther Stadtbild werden, sondern wollen diesen faschistischen Hetzern aktiv entgegenzutreten. Deswegen haben wir beschlossen mit einer antifaschistischen linken Gruppe [ALF] unter anderem in der kommenden Wahlkampfphase ein öffentliches Auftreten der Nazis zu verhindern oder es ihnen mindestens so ungemütlich wie möglich zu machen



Auch gilt es den Aufbau eines Nationalen Zentrums in Fürth, wie es die NPD ankündigt, zu verhindern und schon vorhandene Nazistrukturen anzugreifen

**FASCHISMUS BEKÄMPFEN! ZUSAMMEN. AUF ALLEN EBENEN.
MIT ALLEN MITTELN!**

**FASCISME KARSİ OMUZ OMUZA
SCHULTER AN SCHULTER GEGEN FASCHISMUS**

ANTIFASCHISTISCH LINKE FÜRTH [ALF]
Antifa-Fuerth@web.de



V.i.S.d.P.: G. Mayr, Kernstraße 2, Nürnberg